

Arrogant trifft Anspruchsvoll

Von Sweetness-Love

Kapitel 5: Ein neuer Verbündeter

Ach Leute, ich kann einfach nicht aufhören zu Schreiben xD
vorallem wenn ich die kommis les die ich bekomme. :D
ist echt schön zu wissen dass es Leute gibt, die gern lesen was ich schreibe.
hier also das nächste Kapitel :)

Naruto strich besorgt über Sakuras Haar. Immerwieder versuchte Sasuke vom Beifahrersitz einen Blick in Harunos schwitzendes Gesicht zu erhaschen. Was zum Teufel ging hier vor sich? Die Zeit die sie brauchten um bei den Harunos anzukommen war so kurz, doch fühlte sie sich so lang an. Itachi war schnell zur Stelle, öffnete die Tür und nahm Sakura auf seine Arme. "Sasuke, geh und klingel. Naruto du schließt das Auto ab, der Schlüssel steckt." Der ältere der Uchihas eilte mit Sakura auf den Armen zur Haustür, an der Sasuke schon stand und wie verrückt leutete. "Hey Leute, es geht mir gut." brabbelte die Rosahaarige hervor. "Das glaubst du wohl selbst nicht.", entfuhr es Itachi, als Misaki Haruno die Tür öffnete. "Sakura Schatz! Was ist passiert?!" Schreckgeweitet sah sie ihre Tochter in den Armen des fremden Mannes liegen. "Kommen sie herein!" Sakuras Mutter ging voran und führte den Medizinstudenten in Sakuras Zimmer. "Sasuke, ruf einen Arzt." sampft bettete Itachi Sakura nieder. "Mama, es ist alles in Ordnung, war nur etwas viel. Sasukes Bruder hat mir geholfen. Es ist doch alles gut." Sakura wollte nicht dass alles wieder von vorn begann. Es ging ihr wirklich besser, war sie doch schon wieder bei vollem Bewusstsein. "Sakura! Es reicht! Wir hätten uns nie darauf einlassen sollen hier her zu kommen!" Misaki geriet völlig außer Fassung. So hatte das Rosahaarige Mädchen seine Mutter noch nie erlebt. Völlig starr und sprachlos lag sie da, sah ihrer Mutter ins Gesicht. "Der Arzt kommt. Alles wieder in Ordnung?", der jüngere der Schwarzhaarigen Uchihas kam zur Tür herein. Niemand antwortete. Fragend stand er im Raum, verstand nicht was gerade los war. "Äh, komm Bruder. Geh lieber runter zu Naruto, nicht dass der den Wagen zerstört." Itachi schob Sasuke die Treppe hinunter, während dieser versuchte mit Blicken zu erkennen, ob es Sakura besser ging. Nach kurzer Zeit kam der Arzt.

Während dessen waren Naruto und Sasuke vor dem Haus am grübeln, was denn das nun gewesen sein könnte und warum niemand mit ihnen sprach. "Mein Gott, das war doch bestimmt nur das Wetter und die Anstrengung. Ich meine, warum machen sie

den so ein Trara darum?", fragte Sasuke, der genau wie Naruto am Wagen lehnte und zum Haus sah. "Sasuke, hast du nicht gesehen wie sie gestern beim Volleyball abgegangen ist? Es lag nicht am Sport. Du kannst mir nicht weiß machen, dass sie über nacht so außer Form kommt.", entgegnete Naruto. "Aber du hast doch gesehen wie sie uns hinterher gegurkt ist. Heute war sie wirklich nicht so gut drauf wie gestern." meinte der Schwarzhaarige Schönling. "Vielleicht hast du ja recht. Vielleicht war es wirklich nicht ihr Tag. Naja, wenigstens war dein Bruder da." Naruto war wirklich besorgt um seine kleine neue Freundin. "Ja. Wenigstens ist er einmal da, wenn man ihn braucht."

"Itachi! Du darfst es bitte niemanden sagen, hörst du?! Ich bin doch extra hier her gekommen um zur Schule zu gehn und behandelt zu werden wie jeder andere auch! Ich will doch nur normal leben. Bitte, du darfst es niemanden sagen!" flehte die nun aufrecht sitzende Sakura den gut gekleideten Medizinstudent an, während im Nebenzimmer über die weiteren Tabletten die Sakura die nächsten Tage einnehmen sollte gesprochen wurde. "Sakura, du kannst doch nicht ernsthaft denken, dass du so normal leben kannst. Ich meine, sieh doch was heute passiert ist. Natürlich, es war jetzt nichts ernstes, nicht einmal ein richtiger Anfall. Aber stell dir doch mal vor, es wäre einer gewesen. Denkst du wirklich, mein Bruder oder gar Naruto hätten dir helfen können, wenn ich nicht dabei gewesen wäre?" Itachi Uchiha versuchte Haruno beizubringen, dass sie nicht so tun könne, als wäre nichts. "Ich weiß doch, dass ich nicht normal leben kann...aber ich möchte doch wenigstens so tun, als ob..." Tränen stiegen in die sonst so hell strahlenden grünen Augen. Der ältere Uchiha Bruder verdrehte die Augen und seufzte. "Okay. Ich sage es niemanden. Aber bitte pass auf dich auf. Mach nichts, was dir schaden könnte. Denk daran, nur so tun, als ob. Mit einer solchen Herzkrankheit, wie du sie hast, ist nicht zu spaßen junges Fräulein.", ermahnte er sie. "Danke Itachi! Ich danke dir so sehr!", vor lauter Freude fiel sie dem jungen Mann um den Hals, bzw. die Brust. War er doch etwas groß gewachsen. "K-keine Ursache.", brachte er unter erröteten Backen heraus.

Misaki Haruno kam ins Zimmer. "So meine Dame. Zwei Tage Daheim bleiben ist angesagt. Keine Anstrengung und kein Stress. Du kannst froh sein dass der Arzt meinte, ein weiterer Besuch zur Schule wäre weitgehens bedenklos. Und ihnen herzlichen Dank! Gott sei dank waren sie gerade vor Ort. Richten sie ihrem Bruder bitte auch meinen Dank aus.", sie reichte dem Studenten die Hand. "Nichts zu danken, Frau Haruno. Es ist doch selbstverständlich." Entgegnete ihr dieser. "Ach und Sakura, achte bitte darauf, dass du deine Tabletten in Zukunft bei dir hast. Du hast doch zwei Packungen? Einmal die kleine Dose da", er deutete auf Harunos Nachttisch, "und die in der Tasche von der mir deine Mutter erzählt hat." Aus Itachis Mund kamen die Worte eines absoluten Medizinfetischisten. Keine Frage, er würde mal ein Bild von einem Arzt abgeben. "Jaaa... ich weiß. Das waren aber jetzt auch genug Ermahnungen für heute." lächelte das Rosahaarige Mädchen ihn an, das jetzt wieder fit erschien. Der Uchiha verabschiedete sich und kündigte an, die nächsten Tage mal vorbei zu kommen, um zu sehen wie es denn der Patientin geht. Während seinen Worten musste er lächeln. "Man. Itachi ist ganz anders als Sasuke. So nett. Wobei, ich glaube ich hab den andern Beiden vorhin einen ganz schönen Schrecken eingejagt.", dachte sich die Haruno als sie wieder allein in ihrem Zimmer war.

"Und was ist jetzt? Geht es ihr besser?", fragte der Eine. "Was hatte sie? Kommt sie morgen wieder zur Schule?", fragte der Andere. Naruto und Sasuke kamen regelrecht auf den groß gewachsenen Uchiha angestürmt. "Hey! Jetzt macht mal langsam ihr zwei! Ihr geht's wieder besser. War wirklich nur der Kreislauf. Sie hatte wohl zu wenig gegessen. Die nächsten zwei Tage wird sie nicht zum Unterricht kommen. Aber ihr könnt sie ja mal besuchen. Würde sie sicherlich freuen." Antwortete Itachi den beiden während er ins Auto stieg. Der Uzumaki und der jüngere der Uchihas sahen sich nur perplex an. "Wollt ihr da noch den ganzen tag vergammeln, oder wollt ihr endlich einsteigen? Ich hab nicht ewig Zeit." raunte der Schwarzhaarige der bereits im Auto saß, während er seine Sonnenbrille aufsetze.